

## Wanderroute

### Bärenwil – Allerheiligenberg

Ausgangspunkt: Chäsiplatz **Tüfelsschlucht** >>>

Hägendorf 438 m **Bärenwil** >>>

Tufftbrunnen 560 m **Bärenwil** >>>

Sandüberladig 604 m **Bärenwil** >>>

⑦ **Bankreuz:** Es erinnert an neun Familien, die 1717 aus wirtschaftlicher Not Hägendorf verliessen und nach Ungarn zogen. Diese Auswanderer waren nicht verbannt worden; das westlich vom Kreuz gelegene Waldgebiet heisst «Ban», deshalb der Name «Bankreuz».

Santelhöchi 797 m **Bärenwil** >>>

⑧ **Bärenwil:** Dieser Weiler liegt im Kanton Basel-Land. Er gehört politisch zur Gemeinde Langenbruck. Das Restaurant «Chilchli» ist ein beliebtes Ausflugsrestaurant.

Bärenwil 778 m **Allerheiligenberg** >>>

Rüteli 770 m **Allerheiligenberg** >>>

⑨ **Asp:** Der kleine Berghof liegt unmittelbar neben der Kantonsgrenze zum Baselbiet. Er gehört zur Gemeinde Hägendorf und ist im Besitz der Bürgergemeinde Olten.

Asp 772 m **Allerheiligenberg** >>>

⑩ **Stiron:** Die markante Eisenplastik auf der Weidekrete des «Brändlisrain» ist ein Werk des aus Olten stammenden Künstlers Franz Stirnimann. Er nennt sein Werk «Stiron», abgeleitet von Stirnimann = Sti und dem englischen Begriff für Eisen = iron.

Allerheiligenberg 880 m **Tüfelsschlucht – Hägendorf** >>>

⑤ **Allerheiligenberg:** Seine windgeschützte und sonnenreiche Lage war 1910 ausschlaggebend für den Bau eines Lungensanatoriums. Heute geniesst die Solothurnische Höhenklinik grosse Wertschätzung als modernes Rehabilitationszentrum. Das Restaurant mit seinem grossen Platzangebot ist ein beliebtes Ausflugsziel.

## Zeichenerklärung

-  Ihr Standort mit Höhenangabe
-  Dieser Wegweiser führt zum nächsten Standort/  
zur nächsten Verzweigung
-  Mehrere Wegweiser führen zum nächsten  
Standort.
-  Aussichtspunkt
-  Öffentlicher Parkplatz
-  Haltestelle der Buslinie 55  
Olten – Allerheiligenberg – Langenbruck

